

Lösungsblatt: Arbeitsblatt Nr. 16

Mühlengeschichte

AUFGABEN

1. Lies den Text genau durch.
2. In einem Bericht aus alter Zeit gibt es auch alte Wörter. Schreibe die fremden Wörter heraus. Schau im Lexikon oder Internet nach, was sie bedeuten.
3. Welche Tiere werden in der Geschichte genannt? Schreibe sie auf.
Ochsen, Pferde, Katze, Mäuse, Kapaun, Mühlenschwein, Hofhund, Fisch
4. Auf dem Bild siehst du eine Mühle. Male ein eigenes Bild zu der Geschichte mit allen Personen und Tieren, die du kennengelernt hast.
5. Schau in einem Kochbuch oder im Internet nach, welches Gericht nach der Müllerin benannt ist. Verstehst du, warum Fario die Stirn runzelt?
*Es ist ein Fischgericht, bei dem eine Forelle gebraten wird. Name: „Forelle Müllerin Art“:
In Mehl gewendete, gebratene Forelle, Butter, Petersilie, Zitronenscheibe*



ERKLÄRUNG

Bannmühlen: Der Mühlenzwang (-bann) verpflichtete alle Untertanen eines Grundherrn, ihr Getreide ausschließlich in der ihnen zugewiesenen Bannmühle mahlen zu lassen. Friedrich Barbarossa erließ das Gesetz 1158. Mit Einführung der Gewerbefreiheit wurde diese Mahlpflicht erst 1794 unter französischer Herrschaft wieder aufgehoben.

